



**ARBEITSKREIS FÜR GLEICHBEHANDLUNGSFRAGEN
AN DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT INNSBRUCK**
Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Margarethe Hochleitner – Vorsitzende
6020 Innsbruck, Innrain 98 (AZW) - 8. Stock, Zimmer 823/824



**MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT**
INNSBRUCK

An den
Senat
der Medizinischen Universität Innsbruck
zH des Vorsitzenden
Herrn Univ.-Prof. Dr. Martin KRISMER

Kontakt

E-Mail
AK-med@i-med.ac.at

Telefon / Fax
0512-9003-70015
0512-9003-73015

Datum
04.11.2014

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

der AKGI erlaubt sich zur geplanten Änderung des Universitätsgesetz 2002, BGBl I Nr. 120/2002, idF des Bundesgesetzes BGBl I Nr. 45/2014, wie folgt Stellung zu nehmen:

Der AKGI begrüßt die längst überfällige Angleichung der Frauenquote im UG an jene des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes. Insbesondere auch die in § 20a UG normierte Geschlechterparität in allen Kollegialorganen und Gremien. An dieser Stelle fehlt aber noch eine Definition, was mit Gremien gemeint ist und findet sich dazu auch nichts in den Erläuterungen. Um künftige Auslegungstreitfälle zu vermeiden, wäre dringend eine klare Definition von Nöten, was genau unter Gremien verstanden wird.

Fragen wirft auch die in § 19 Abs 2 Z 6 UG iVm mit § 20b UG normierte Implementierung eines Gleichstellungsplan zusätzlich zum Frauenförderungsplan auf. Eine genauere Differenzierung von Frauenförderungsplan und Gleichstellungsplan fehlt, insbesondere da sich die Inhalte der beiden in vielen Bereichen überschneiden.

Abschließend jedenfalls auch positiv hervorzuheben ist die neu eingeführte Z 11 in § 42 UG, nach welcher das Rektorat dem AKGI die für die Erfüllung seiner Aufgaben entsprechenden Personal- und Sachressourcen sowie die erforderlichen Räume nach Maßgabe der budgetären Möglichkeiten zur Verfügung zu stellen hat. Es darf in diesem Zusammenhang auf die dazu ausführenden Erläuterungen hingewiesen werden, nach welchen zu den

Ressourcen auch die erforderlichen Mittel zur Beschreitung des Rechtsschutzweges umfasst sind.

Mit freundlichen Grüßen

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Margarethe Hochleitner
(Vorsitzende)